

Stellwerk – Macht kreative Wirtschaft

Macht kreative Wirtschaft – Ein Satz, der Wunsch, Aufforderung und Ist-Zustand zugleich bedeutet. Ein Dialog, dem sich das kreative Gründerzentrum Stellwerk verpflichtet. Denn wir unterstützen jene, die ihren Traum vom eigenen Business in die Tat umsetzen und ihren Lebensunterhalt in der Kreativwirtschaft verdienen wollen. Reale Machbarkeit und Vision sind dabei die Pole, zwischen denen unsere Gründer sich bewegen, die den Ausschlag für den Erfolg geben.

Für unsere MacherInnen und GründerInnen knüpfen wir den direkten Kontakt zu anderen erfolgreichen Gründern und Machern. Bieten Workshops (in Arbeit), Lehrstücke, Plattform und Unterstützung bei all den Dingen, die für den Erfolg einer Idee wichtig sind: Von der Buchhaltung bis zur Selbstvermarktung. Vom Personal Management bis zur Kommunikation. Wissen ist Macht und macht das Machen einfacher.

Im Moment unterstützen wir **35 KKW-GründerInnen unter unserem Dach** aus beinahe allen Bereichen: **Viskom, Neue Medien, Fotografie, Film, Architektur, Innenarchitektur, Modedesign, Produkt- und Möbeldesign.**

Der wirtschaftliche Mikrokosmos

Neben Wissenstransfer-Angebot, Stufenmietsystem und Infrastruktur bieten wir unseren Machern einen eigenen wirtschaftlichen Mikrokosmos. Der eigenständige Shop **SHOWROOMBASEL** im Stellwerk ist die **Realwelt-Plattform**. Hier können Produkte ausprobiert und auf dem Markt angeboten werden. So sind Erfolge und Misserfolge nur ein Stockwerk weit entfernt.

Weitere Kraftverstärker bilden das Freizeitangebot „**Dampfbad**“ (eröffnet Okt. 2011) und die Gastronomie „**Buffet**“. Unser Ziel ist es für eine möglichst heterogene Zielgruppe attraktiv zu sein, um selbst wirtschaftlich bestehen zu können ohne dabei Abstriche in der Qualität machen zu müssen. Die Zielgruppen unseres Angebotes, unserer Macher- und Gründerschaft sind zwar sehr unterschiedlich, aber für uns gilt: **Alle für alle und gemeinsam jeder für sich.**

Die Plattform stellwerkbasel.ch

Wir haben das Gebäude, die Stellwerk-Idee, in das Netz übersetzt. Auf **stellwerkbasel.ch** finden Sie alle Infos rund ums Stellwerk, können mit allen in Kontakt treten und sehen die einzelnen MacherInnen und ihre Produkte, Visionen, News oder Anliegen.

Durch gemeinsame Aktionen, PR und Networking wird unsere Stimme immer lauter. Und wächst an. Ziel ist es in den nächsten Jahren durch ein wachsendes Angebot und Netzwerk eine starke Rolle in der Gründerszene zu spielen, so dass wir uns als Stellwerk noch effektiver für unsere Gründer einsetzen können.

Die LKW AG als Fundament der Weiterentwicklung

Das Kreative Gründerzentrum Stellwerk und der Ort als Ganzes wird von der LKW AG (LKW Leuchtturm Kreative Wirtschaft AG, l-k-w.ch) weiterentwickelt und betreut. Die LKW AG wurde aus dem ehemaligen Beirat des Stellwerks gegründet und hat die Gründung, Entwicklung und Realisierung über die letzten Jahre mitgetragen und unterstützt. Diese Tätigkeit ist nun in die LKW AG überführt und damit professionalisiert und auf ein festes Fundament gestellt. Als LKW AG werden wir das Stellwerk weiterhin betreiben aber auch neue Projekte und Freiräume entwickeln und erschliessen.

Die LKW AG, ehemals Beirat Stellwerk, besteht aus **Monica Guarnaccia** (DesignMarkt, museum.bl.ch), **Jan S. Knopp** (REH4, Karl Anders), **Angie Ruefer** (REH4, Kulturbüro), **Michael Schär** (Showroombasel), **Olivier Wyss** (Kulturfluss, Kulturkick), **Magnus Zwysig** (ZMIK).

Das Kreative Gründerzentrum Stellwerk als Agentur

Das Stellwerk selbst aber wird geprägt durch den Nachwuchs: Eine Gründerschaft aus den Bereichen visuelle Kommunikation, Film und Fotografie, Mode-, Möbel- und Produktdesign, Innenarchitektur und Architektur. Eine große Chance für alle. Für das Stellwerk und unsere Kunden. **Denn wir haben die Querschnitts-Branche KKW unter einem Dach versammelt.** Und können auf dieses geballte Know-How zurückgreifen. Ohne weite Wege und Energieverlust. Transparent und effektiv.

Und die LKW AG und die gesamte Gründerschaft des Stellwerks, somit das gesamte Know-How, können Sie buchen. Wir stellen für den jeweiligen Auftrag das passende Team zusammen und agieren als Berater, Konzepter und Projektmanager. Wir garantieren so für den Erfolg Ihres Auftrages.

CSR - Corporate Social Responsibility

Wer uns engagiert tut nicht nur gut daran, er tut gleichzeitig auch etwas Gutes. Denn ein Teil des Gewinnes geht direkt in das Projekt Stellwerk. In Fördermaßnahmen und Infrastruktur.

Bei Anfragen bitte wenden Sie sich an:

Stellwerk

Vogesenplatz 1
4056 Basel

Ansprechpartner für Aufträge und Anfragen für das gesamte Stellwerk:

Michael Schär (Interne Kommunikation)

briefkasten@stellwerkbasel.ch

Tel. +41 61 322 32 50

Natürlich können Sie auch jeden einzelnen GründerInnen buchen und engagieren.

Direkt. Kontakte: <http://stellwerkbasel.ch/gruenderzentrum/mieter.html>

Und natürlich stehen wir als LKW AG Ihnen jederzeit für Aufträge und Anfragen zur Verfügung.

LKW Leuchtturm Kreative Wirtschaft AG

Vogesenplatz 1
4056 Basel

Angie Ruefer (VR-P)

Tel. +41 61 322 32 50

l-k-w.ch

Stellwerk Fact & Figures

Geschichte des Stellwerks

- 2006 Vorstudie von Olivier Wyss im Auftrag der Jacqueline Spengler Stiftung für eine zukünftige Nutzung des ehemaligen Bahnhofgebäudes als Musik- oder Kunstbahnhof.
- Empfehlung für eine Mischnutzung, woraus im 2007 die Nutzungsidee für ein kreativ-wirtschaftliches Gründerzentrum ergänzt mit Gastronomie- und Freizeitangebote entstand.
- Ende 2008 Interessenbekundung seitens Liegenschaftseigentümerin für Vermietung
- März 2009 Gründung Verein Stellwerk
- Mai 2009 Start Initiative Stellwerk
- Februar 2010 Baubewilligung
- April 2010 Baustart
- Juni 2010 Beirat Gründerzentrum konstituiert sich
- August 2010 Ausschreibung der Atelierräume
- November 2010 Vermietung der Atelierräume
- Dezember 2010 Eröffnung STELLWERK – MACHT KREATIVE WIRTSCHAFT
- 2011, der Beirat wird LKW Leuchtturm Kreative Wirtschaft AG

Ort

Quadratmeter: **1'198m²**

Räume:

1 Verkaufsraum

1 Buffet

1 Dampfbad

1 Aussenbar

13 Atelierräume

8 Mieteinheiten im Grossraumatelier

5 Lagerräume

Mietsystem

In den Mieten ab 100.-/m² inbegriffen sind: Anfängliche Mietzinssubvention, WLAN, Telefonanschluss und Starkstromzugang, kostenlose Präsentation der eigenen Produkte oder Dienstleistungen im hausinternen SHOWROOMBASEL und im Online-Shop, Mitbenutzung des Pausenraums mit Küche und Druck- und Kopierecke, Mitbenutzung des Kreativraums für Sitzungen und Präsentationen, Kommunikationsleistungen wie eigene Internetseite auf der neuen stellwerkbasel.ch, Angebote wie Gründer-Bibliothek oder Planrechnungs- und Buchhaltungsinstrumente.

Das Stufenmietmodell ist eine Mietzins-Subvention. Die Mieten steigen jährlich und passen sich so dem angestrebten wachsenden Geschäftserfolg an. Eine wiederholte Bewerbung um Mietzinsreduzierung ist aber möglich. Die jährlichen Mieterhöhungen sollen nebst der Starthilfe den Anreiz schaffen, nach 3-5 Jahren die Weichen neu zu stellen und auch für einen Wechsel der MieterInnen zu sorgen. So kommen immer wieder neue GründerInnen in den Genuss des Basis-Angebotes. Die Zuschüsse aus dem Mietzinsfonds orientieren sich unter anderem nach der jeweiligen Unternehmenssituation und beinhalten Reduktionen von bis zu 50%.

LKW AG (ehemals Beirat des Stellwerk Basel)

Monica Guarnaccia (DesignMarkt, museum.bl.ch)

Jan S. Knopp (REH4, Karl Anders)

Angie Ruefer (REH4, Kulturbüro)

Michael Schär (Showroombasel)

Olivier Wyss (Kulturfluss, Kulturkick)

Magnus Zwysig (ZMIK)

Nach ihrem Abschlussexamen in Journalistik und Kommunikationswissenschaften an der Universität Fribourg erhielt **Monica Guarnaccia** (*1973) eine Praktikumsstelle bei MTV London und BBC Documentaries. Nach ihrer Rückkehr nach Basel 1998 arbeitete sie bei der MCH Messe Schweiz zuerst als Kommunikationsleiterin danach als Messeleiterin der Weltmesse für Uhren und Schmuck. Sie führte die neue strategische Ausrichtung und Namensgebung «Baselworld» ein. Sie erlangte einen weiteren Abschluss in Marketingmanagement und wanderte zu den erneuerbaren Energien über. Seit 2009 arbeitet sie als Leiterin Marketing und Öffentlichkeitsarbeit für das Museum.BL und initiierte zusammen mit Hanna Baur und Flavia Barbier die Förderplattform für Jungdesigner DesignMarkt. Die drei Initiantinnen führten für das Kunsttheater Il tempo del postino im Auftrag des Theater Basel, der Fondation Beyeler und der Art Basel die Produktionskoordination durch. Ihre private wie berufliche Kontakte in der Kunst- und Designbranche möchte sie zur Förderung von jungem qualitativ hoch stehendem Design in der Region Basel nutzen und zur Verfügung stellen.

Jan Schlomo Knopp (*1975) startete seine berufliche Karriere 2000 schon während des Kommunikationsdesign-Studiums als freier Art Direktor in Deutschland und der Schweiz. Erste längere Station bezog er 2003 in Hamburg als Texter bei Red Rabbit Leo Burnett. Nach der Heirat in die Schweiz folgte 2005 der Umzug nach Basel. Hier konzipierte er den Shop für Nachwuchsdesign RIVIERA. Seit 2006 arbeitete er als Senior Texter für ROD Kommunikation Zürich. Im selben Jahr war er Mitgründer des subversiven Marketingverbundes REH4 in Basel, entwickelte mit das Konzept für das kreative Gründerzentrum

Stellwerk und begleitet den Werdegang nun als Beirat. 2009 lancierte er das Online/Appmagazine aboutgreatpeople.com und konzipierte das Basler Projekt Richard & Horst. Seit 2010 ist er als Dozent für Experimentelle Kommunikation am Hyperwerk Basel tätig, veranstaltete mit Claudia Fischer-Appelt und Lars Kreyenhagen in Hamburg den Kongress für Anders und gründete die Agentur Karl Anders.

Michael Schär (*1977) ist in Bern geboren und lebt seit 1980 in Basel. Im Alter von 23 Jahren, nach längerem Auslandsaufenthalt in Kolumbien und Ecuador gründete er 2000 seine eigene Webfirma esense GmbH in Basel, wo er vorerst als Geschäftsleiter und Programmierer tätig war. 2002 begann er das Studium der Ethnologie und Englisch an der Universität Basel, das er 2007 mit dem Lizentiat abschloss.

Von 2007 an arbeitete er bei der esense als Geschäftsleiter, Projektleiter und Konzeptioner. Er ist Mitinhaber der SHOWROOMBASEL GmbH, die den im Stellwerk integrierten Laden für junges innovatives Design betreibt. Neben diesen Aufgaben macht er Kommunikationsberatungen für Jungkünstler und schreibt Freelance Texte zur Kunst.

Angie Ruefer (*1978) ist in Solothurn geboren und lebt seit 1999 in Basel, wo sie ein Studium an der Fachhochschule im Bereich Modedesign absolvierte. Angie arbeitet zur Zeit als Co-Leiterin im Kulturbüro Basel und ist Präsidentin des Vereins "play the other side", der sich für eine kulturelle Aufwertung Kleinbasels unter dem Namen "REH4" engagiert. Ausserdem organisiert und unterstützt sie seit acht Jahren Festivals und Fashionshows in der ganzen Schweiz.

Olivier Wyss (*1977) machte in Mexiko eine kaufmännische Ausbildung und zurück in der Schweiz eine Weiterbildung in Kulturmanagement. Sein Studium in Betriebsökonomie absolvierte er an der FHNW in Basel. Für initiierte Projekte im Bereich der Jugendkultur erhielt Olivier Wyss den Preis der GGG, Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige Basel. Er engagierte sich u.a. als Projektleiter für den Aufbau der Basler Förderstelle für Jugendkultur kulturkick oder als Veranstaltungsleiter der Basler Kulturfloss-Konzerte. Als

Gründungsmitglied des Vereins Stellwerk und Initiant des Gründerzentrums ist Olivier Wyss als Geschäftsführer für die Umsetzung des Stellwerk-Konzepts zuständig.

Magnus Zwysig ist 1974 in Sursee/Luzern geboren. Nach der Ausbildung zum Hochbauzeichner und Wanderjahren in der Architektur ist er im Jahre 2002 in Basel gelandet. Das Studium zum Innenarchitekten / Szenografen hat ihn direkt in die Selbständigkeit getrieben. Heute ist er mit Leib und Seele für sein eigenes Unternehmen, ZMIK tätig welches er seit 2007 zusammen mit zwei Geschäftspartnern führt. Daneben ist er aktives Mitglied der JCI Basel und Mitinitiant von verschiedenen temporären Kulturprojekten in der Stadt.